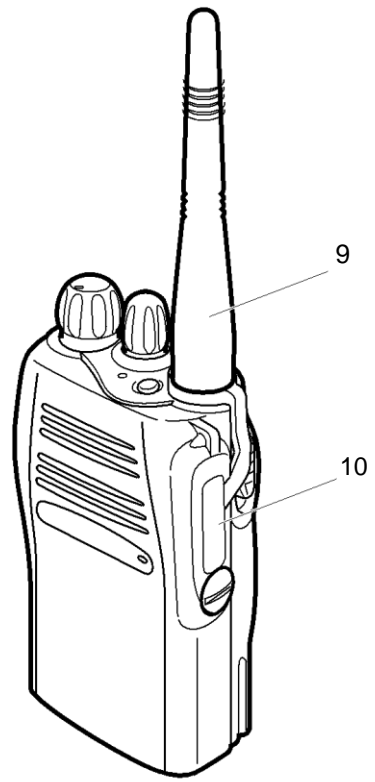
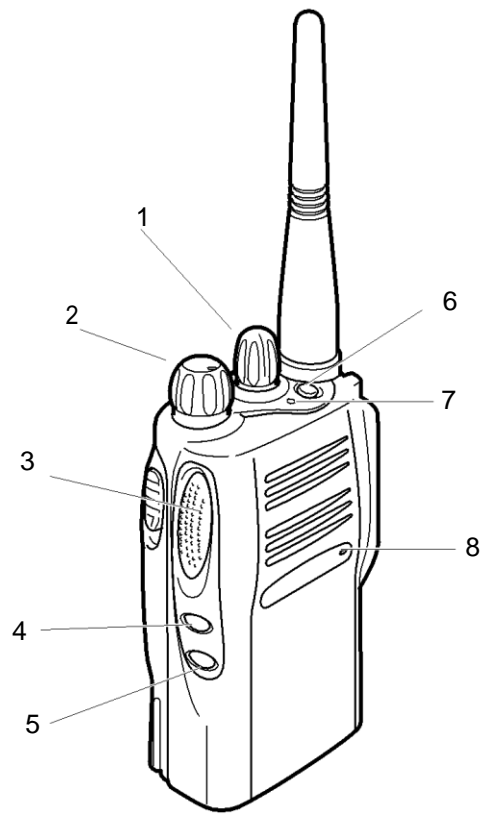


Professional Portable Radios

GP344 / GP344R

User Guide





ALLGEMEINES BENUTZERHANDBUCH

INHALT

Allgemeine Hinweise	2
Betriebs- und Bedienfunktionen	3
Bedienelemente	3
Akustische Signale	4
Inbetriebnahme	5
Ein-Aus/Lautstärkeregelung	5
Einstellen der Lautstärke	5
Kanalwahl	5
Senden	5
Empfangen	5
Akku	5
Hinweise zum Akku	5
Recycling oder Entsorgung der Akkus	7
Laden des Akkus	7
Zubehör	8
Einsetzen/Entfernen des Akkus	8

Copyright für die Computer-Software

Die in diesem Handbuch beschriebenen Motorola-Produkte werden zum Teil mit urheberrechtlich geschützten Motorola-Computerprogrammen ausgeliefert, die in Halbleiterspeichern oder auf anderen Medien gespeichert sind. Nach den Gesetzen der USA und anderer Staaten sind bestimmte exklusive Rechte an der urheberrechtlich geschützten Software, insbesondere Rechte der Vervielfältigung, der Firma Motorola vorbehalten. Demzufolge dürfen urheberrechtlich geschützte Motorola-Computerprogramme, die zusammen mit den in diesem Handbuch beschriebenen Produkten ausgeliefert werden, ohne die vorherige schriftliche Genehmigung von Motorola nicht kopiert oder in irgendeiner Weise reproduziert werden. Auch der Erwerb der Motorola-Produkte bedeutet in keiner Weise den Erwerb einer Lizenz für die mitgelieferten Produkte, die durch Copyright, Patente oder Patentanmeldungen von Motorola geschützt sind. Anleitung gefunden auf www.Funkgeräte-Vermietung.de. Der Käufer erhält mit dem Erwerb lediglich die normale Berechtigung, das Produkt in der dafür vorgesehenen Form und in rechtmäßiger Weise zu benutzen.

ALLGEMEINE HINWEISE

Dieses Handbuch beschreibt die grundlegenden Funktionen des Handsprechfunkgeräts Motorola GP344/ GP344R. Falls Sie weitere, detailliertere Information wünschen - enthalten im detaillierten Benutzerhandbuch 6864110B98, wenden Sie sich bitte an ihren Motorola Vertriebspartner.



VORSICHT!

Bitte lesen Sie die im Heft 6864117B25 über Produktsicherheit und

! Funkfrequenzstrahlung enthaltenen Hinweise für den sicheren Einsatz des

Funkgeräts, bevor Sie es in Betrieb nehmen. Das Heft erhalten Sie zusammen mit Ihrem Funkgerät.

ACHTUNG!

Dieses Funkgerät ist in Erfüllung der ICNIRP-Vorschriften für Funkfrequenzstrahlung nur für den beruflichen Gebrauch bestimmt. Um die Einhaltung der Belastungsgrenzen im Umgang mit Funkfrequenzstrahlung zu gewährleisten, lesen Sie bitte die im Heft über Produktsicherheit und Funkfrequenzstrahlung (Motorola-Veröffentlichung Teil-Nr. 6864117B25) enthaltenen Hinweise über Funkfrequenzstrahlung und Betriebsinformationen, bevor Sie das Funkgerät in Betrieb nehmen.

Eine Auflistung der von Motorola genehmigten Antennen, Akkus, Batterien und anderen Zubehörteilen finden Sie auf der folgenden Website: <http://www.motorola.com/governmentandenterprise>

BETRIEBS- UND BEDIENFUNKTIONEN

Bedienelemente

Die Zuordnungsnummern beziehen sich auf die Abbildungen auf den inneren Umschlagseiten.

1. Kanalwahlschalter (16 Einstellungen)
Schaltet das Funkgerät auf unterschiedliche Kanäle.
2. Ein-Aus / Lautstärkereglern
Zum Ein- und Ausschalten des Funkgeräts, und zur Einstellung der Lautstärke.
3. Seitliche Taste 1 (programmierbar)
Empfohlene Verwendung: Monitor/Löschtaste.
4. Sendetaste (PTT)
Zum Sprechen diese Taste drücken und gedrückt halten, zum Zuhören loslassen.
5. Seitliche Taste 2 (programmierbar)
6. Obere Taste (programmierbar)
Empfohlene Verwendung: Notruftaste.
7. LED-Anzeige
Grün: *Betriebsbereit.*
Grün blinkend: *Suchlauf aktiv.* Rot: *Funkgerät sendet.*
Rot blinkend: *Kanal besetzt - beim Empfang.* Gelb: *Funkgerät wird angerufen.*
Gelb blinkend: *Signal Anruferinnerung.*
Rot blinkend: *Warnung niedrige Akkukapazität - beim Senden.*
8. Mikrofon
Sprechen Sie beim Aussenden einer Nachricht deutlich in das Mikrofon.
9. Antenne
10. Zubehörschluß
Anschluß für Kopfhörer-Garnitur, externe Lautsprecher/Mikrofone und anderes Zubehör. Staubschutzkappe bei Nichtbenutzung wieder einsetzen.

Akustische Signale

Hoher Ton



Tiefer Ton



Hohe Töne sind im allgemeinen positive Indikatoren und informieren Sie z. B. über eingehende Anrufe, den Start einer Funktion und positiven Betriebszustand (z.B. Funkgerät ist jetzt betriebsbereit).

Tiefe Töne sind im allgemeinen negative Indikatoren und informieren Sie z. B. über Zeitbeschränkungen, das Ende einer Funktion und negativen Betriebszustand (z.B. Fehlerbedingungen).

Akustische Signale für programmierbare Tasten

Einige programmierbare Tasten funktionieren als Umschalter zwischen zwei Wahlmöglichkeiten. Diese Tasten benutzen akustische Signale, um die Umschaltung anzuzeigen.

Programmierbare Tasten	Hoher Ton	Tiefer Ton
Suchlauf	Start Suchlauf	Stop Suchlauf
Sendeleistung	Funkgerät sendet mit hoher Leistung	Funkgerät sendet mit niedriger Leistung
Monitor/ Abbrechen	Funkgerät-Betrieb mit Monitor 1 oder 2	Kanalüberwachung immer vor dem Senden
Anrufweiter-schaltung	Ein - schaltet Ihre Anrufe auf ein anderes Funkgerät weiter, wenn Sie abwesend sind	Aus - deaktiviert die Anrufweiter-schaltung, wenn Sie zurückkommen
Alleinarbeiter-schutz	Aktiert Alleinarbeiter-schutz-Funktion	Deaktiviert Alleinarbeiter-schutz-Funktion
Repeater umgehen	Funkgerät benutzt den Repeater nicht	Funkgerät benutzt den Repeater
Flüstermodus	Ein - Sie können leise in das Mikrofon sprechen	Aus - Sie können mit normaler Stimme in das Mikrofon sprechen

INBETRIEBNAHME DES GERÄTS

Ein-Aus / Lautstärkeregelung

Zum **Einschalten** des Geräts drehen Sie den **Ein-Aus/Lautstärkeregler** im Uhrzeigersinn.

Zum **Ausschalten** des Geräts drehen Sie den **Ein-Aus/Lautstärkeregler** entgegen dem Uhrzeigersinn, bis Sie ein Klickgeräusch hören.

Einstellen der Lautstärke

Drehen Sie den **Ein-Aus/Lautstärkeregler**, um die Lautstärke einzustellen.

Kanalwahl

Drehen Sie den **Kanalwahlschalter** im Uhrzeigersinn oder entgegengesetzt, bis Sie den gewünschten Kanal haben; die Anzeige befindet sich auf der Gradeinteilung des Kanalwahlschalters.

Senden

1. Benutzen Sie den **Kanalwahlschalter**, um zum gewünschten Kanal zu wechseln.
2. Drücken Sie die **Sendetaste**, und sprechen Sie deutlich in das Mikrofon.
Ihr Mund sollte dabei ungefähr 5 cm vom Mikrofon entfernt sein.
3. Lassen Sie die **Sendetaste** los, wenn Sie das Sprechen beendet haben.

Empfangen

1. Schalten Sie das Gerät ein, und stellen Sie die Lautstärke ein.
2. Stellen Sie den gewünschten Kanal ein.
3. Wenn das Gerät empfängt, werden Sie dies in der von Ihnen eingestellten Lautstärke hören.

AKKU

Hinweise zum Umgang mit dem Akku

Dieses Produkt wird mit Hilfe einer Nickel-Metallhydridbatterie (NiMH) oder eines aufladbaren Lithiumionenakkus betrieben.

Die folgenden Tips werden Ihnen dabei helfen, die höchste Leistung und die längste Lebensdauer Ihres aufladbaren Motorola-Akkus zu erzielen.

- Neue Akkus sollten Sie während der Nacht (**14-16 Std.**) aufladen, bevor Sie sie verwenden, so erhalten Sie die maximale Kapazität und Leistung.
- Neue/ungebrauchte Akkus können zwei Jahre ohne nennenswerten Verlust an möglichen Lebenszyklen gelagert werden. Lagern Sie neue/ungebrauchte Akkus bei Zimmer-temperatur an einem kühlen, trockenen Ort.
- Gebrauchte Akkus, die über einen längeren Zeitraum hinweg gelagert werden, alle 6 Monate nachladen.
- Akkus, die zuvor längere Zeit gelagert worden waren, sollten über Nacht geladen werden.
- Einen Akku vor dem Nachladen möglichst 4 Stunden lang betreiben. Bedenken Sie: Jede Akkuladung entspricht einem Lebenszyklus, und ein Akku verfügt nur über eine begrenzte Anzahl von Lebenszyklen.
- Wenn Sie einen mit dem Funkgerät verbundenen Akku laden, schalten Sie das Funkgerät ab, um eine vollständige Ladung sicherzustellen.
- Der Akku sollte möglichst eine Temperatur von ungefähr 25°C (Zimmertemperatur) haben. Das Laden eines kalten Akkus (unter 10°C) kann zu einem Auslaufen von Batteriesäure und letztlich zu einem Versagen des Akkus führen.
- Das Laden eines erhitzten Akkus (über 35°C) führt zu einer stark reduzierten Ladeleistung. Die Akku-Schnelladegeräte von Motorola sind mit Temperatursensoren ausgestattet, die sicherstellen, daß der Akku nur innerhalb der zulässigen Temperaturgrenzen geladen wird.
- Legen Sie keinen schon vollständig geladenen Akku in das Ladegerät, um **erhöhte Leistung** zu erreichen. Dies führt zu einer **erheblich** verkürzten Akku-Lebensdauer.
- Lassen Sie das Funkgerät nicht im Ladegerät, wenn der Akku nicht geladen werden muß. Ständiges Laden verkürzt die Akku-Lebensdauer. (Benutzen Sie Ihr Ladegerät nicht als Unterlage für das Funkgerät.)
- Benutzen Sie ausschließlich Motorola-Ladegeräte, um eine optimale Akku-Lebensdauer und einen optimalen Betrieb zu erzielen. Nur die Motorola-Ladegeräte bieten Ihnen ein komplettes Energie-Management. Die Verwendung von Ladegeräten, die nicht von Motorola stammen, kann zur Beschädigung des Akkus und zum Erlöschen der Garantie führen.

Recycling oder Entsorgung von Akkus

Motorola bietet Unterstützung und Hilfe beim Recycling aller wiederaufladbaren Akkus. Bitten Sie Ihren Motorola Vertriebspartner um weitere Informationen.

Laden des Akkus

Wenn ein Akku neu ist, oder wenn sein Ladezustand sehr niedrig ist, müssen Sie den Akku laden, bevor Sie ihn in Ihrem Funkgerät verwenden können.

Hinweis: Akkus werden werksseitig ungeladen geliefert. Neue Akkus könnten vorzeitig eine Komplettladung anzeigen, laden Sie daher einen neuen Akku **14-16 Std.**, bevor Sie ihn zum erstenmal benutzen.

LED am Ladegerät	Zustand
Rot	Akku wird geladen
Grün	Akku ist vollständig geladen
Rot blinkend *	Akku kann nicht geladen werden
Gelb blinkend	Ladegerät bereitet Laden vor
Grün blinkend	Akku ist zu 90% geladen

* Akku ist beschädigt. Setzen Sie sich mit Ihrem Motorola Vertriebspartner in Verbindung.

1. Stellen Sie das Funkgerät mit dem eingesetzten Akku oder nur den Akku in das Ladegerät.
2. Das LED-Display des Ladegeräts zeigt den Ladevorgang an.

In Motorola-Ladegeräte dürfen nur die nachstehend aufgeführten, von Motorola autorisierten Akkus, verwendet werden, andere Akkus werden nicht geladen.

Funkgerät GP344 IP54 - Akkuliste

Teile-Nr.	Beschreibung
JMNN4023_	Li-Ion, IP54 1000 mAh, 7,5 V
JMNN4024_	Li-Ion Hochleistungsbatterie, IP54 1320 mAh, 7,5 V
JMNN4025_	NiMH, IP54 700 mAh, 7,5 V FM-zugelassen

Hinweis: Verwenden Sie keine IP54-Akkus mit IP67-Funkgeräten.

Zum Gewährleisten Ihrer Funktionstüchtigkeit **MÜSSEN** Funkgeräte mit Schutzart IP67 (Schutz beim Eintauchen) mit von Motorola genehmigten, unten angeführten IP67-Akkus betrieben werden.

Funkgerät GP344R IP67 - Akkuliste

Teile-Nr.	Beschreibung
PMNN4073_	Li-Ion, IP67 mit FM-Zulassung
PMNN4074_	Li-Ion, IP67

IP67-Akkus sind mit folgendem Aufkleber versehen:

IP67



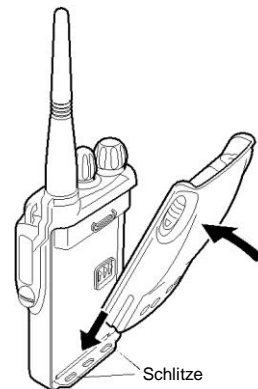
Das Ladegerät ist nicht wasserdicht. Zum Schutz Ihrer Sicherheit und der

VORSICHT! ordnungsgemäßen Betriebsfähigkeit des Ladegeräts MÜSSEN IP67-Funkgeräte mit Akku (oder separate Akkus) trocken sein, bevor Sie in das Ladegerät eingelegt werden. Das Ladegerät darf NICHT betrieben werden, wenn Ihre Hände nass sind oder wenn Sie ein nasses IP67-Funkgerät/Akku berühren. Akkukontakte dürfen NICHT mit nassen Händen berührt werden. Der Akku darf NICHT in Wasser eingetaucht werden, da dies zur Korrosion der IP67-Metallkontakte führen kann.

ZUBEHÖR

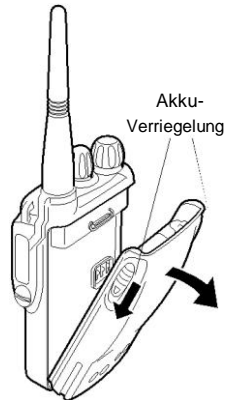
Einsetzen des Akkus

1. Stecken Sie die Zacken an der Unterseite des Akkus in die Schlitz an der Unterseite des Hand-sprech-funkgeräts.
2. Drücken Sie den oberen Teil des Akkus gegen das Funkgerät, bis Sie ein Klicken hören.



Entnehmen des Akkus

1. Vergewissern Sie sich, daß das Funkgerät ausgeschaltet ist.
2. Schieben Sie die Akku-Riegel an beiden Seiten des Akkus nach unten.
3. Ziehen Sie den oberen Teil des Akkus vom Funkgerätegehäuse weg, und entnehmen Sie den Akku.





MOTOROLA

MOTOROLA and the Stylized M Logo are registered in the U.S. Patent and Trademark Office. All other product or service names are the property of their respective owners.

© 2007 Motorola, Inc.
All rights reserved. March 2007.

www.motorola.com



6864110B54-B